

Bernstein im Samland

Eine willkommene Gelegenheit für die Fischer des Frischen Haffs und der Samlandküste, die Einkünfte aufzubessern, bot das Sammeln des Bernsteins, des Ostseegoldes. Besonders an der westlichen Küste des Samlandes befinden sich riesige Bernsteinvorkommen in einer Schicht des Tertiär, der so genannten Blauen Erde. Die den Bernstein enthaltende Blaue Erde liegt meistens unterhalb der Meereshöhe, zum Teil aber auch darüber. Entstanden ist der Bernstein vor Jahrtausenden aus harzhaltigen Bäumen.

Seit Jahrtausenden war Bernstein begehrt und jede Herrschaft über das Samland beanspruchte die Bernsteingewinnung als Regal für sich und verpachtete es zeitweise oder es wurde vom Staat selbst ausgeübt. Nicht weit von der Frischen Nehrung in Palmnicken an der Westküste des Samlandes befand sich das einzige Bernsteinbergwerk in Deutschland. An dieser Küste fällt das Land in einem überaus steilen Kliff 60 m zur Ostsee ab. Nur ein schmaler Strand mit Sand und viel Geröll ist dem schroffen Kliff vorgelagert. Die Wogen der Ostsee fressen sich in den Abhang hinein und legen den Bernstein im Blauen Grund frei. Wegen seines geringen spezifischen Gewichts von 1,0 bis 1,1, also wenig mehr als der des Seewassers, schwimmt er leicht über dem Boden und verbindet sich dabei mit dem Seetang, dem „Kraut“ oder, wie es Bernhard Mey bezeichnete, dem Schäpping. Dieser Bernstein konnte mit Käschern gewonnen werden. Aber auch an diesem Bernstein hatte sich der Staat das Eigentum vorbehalten und das Schöpfrecht wurde den Strandbewohnern nur gegen Erlaubnisschein (Schöpfmarke) mit der Verpflichtung gestattet, dass der Fund ungeschmälert an die von den Staatlichen Bernsteinwerken in den verschiedenen Gemeinden und Ortschaften eingesetzten Bernsteinabnehmern abgeliefert wurde. Den Findern wurde dagegen ein Fundgeld in Höhe des Wertes gezahlt, den der überbrachte Bernstein als Rohware hatte. Wer sich unberechtigt Bernstein aneignete oder verkaufte, machte sich strafbar.¹

1 Schlicht S. 408 ff, Auskunft Bernhard Mey